

# Ordination von Ältesten in der Evangelisch-methodistischen Kirche

B1

(adaptiert nach dem Book of Worship, Auflage 2000)

## Die Versammlung der Gemeinde

*Der Gottesdienst beginnt, wenn sich die Gemeinde versammelt. Festliche Musik kann gespielt werden, während die Menschen zum Gottesdienst kommen. Ein feierlicher Einzug kann folgen (der Gottesdienstleiter/die Gottesdienstleiterin, andere, die am Gottesdienst beteiligt sind, die Kandidaten und Kandidatinnen und der Bischof/die Bischöfin)*

## Gemeindelied

*Wenn ein Einzug geplant ist, bei dem gesungen wird, soll dies vor dem Gruß geschehen. Ein Loblied soll nach dem Gruß gesungen werden. Die Gemeinde erhebt sich dazu.*

## Gruss und Eröffnungsgebet

*Der Bischof/die Bischöfin und die Gemeinde im Wechsel:  
Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch allen.*

### **Und auch mit dir.**

*Unsere Hilfe steht in dem Namen des Herrn,  
**der Himmel und Erde gemacht hat.***

*Lasst uns beten.*

***Gott des Lichtes und der Wahrheit, du hast deine Apostel so geführt, dass sie an jedem Ort Älteste einsetzen.***

***Leite deine Kirche durch die Weisheit deines Heiligen Geistes, dass sie Männer und Frauen wählt, die Gnadengaben empfangen haben für den Dienst des Wortes, der Sakramente und der Gemeindeleitung.***

***Hilf uns, sie in ihrer Arbeit zu unterstützen, möge sich dein Reich ausweiten durch Jesus Christus, den Hirten unserer Seelen,  
der mit dir und dem Heiligen Geist angebetet und verherrlicht wird,  
ein Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.***

*Die Gemeinde setzt sich.*

## Die Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen

*Ein Laie/eine Laiin und ein Ältester/eine Älteste von der Behörde, die für das ordinierte Amt zuständig ist, stellt die Kandidaten und Kandidatinnen, die als Älteste ordiniert werden sollen, dem Bischof/der Bischöfin vor, der/die vor dem Altartisch steht, der Gemeinde zugewandt.*

<i>Laie/Laiin</i>	Bischof/Bischöfin, im Namen der Laien/Laiinnen, die diese Kandidaten und Kandidatinnen in ihren Gemeinden geprüft und bestätigt haben,
<i>Ältester/Älteste</i>	und im Namen der Ältesten der Jährlichen Konferenz, die diese Kandidaten und Kandidatinnen geprüft und bestätigt haben, stellen wir dir diese Personen vor, die zu Ältesten in der heiligen Kirche Jesu Christi ordiniert werden sollen.

*Der volle Name eines jeden Kandidaten/einer jeden Kandidatin wird laut gelesen. Einer/eine nach einander erhebt sich, beim Aufruf seines/ihres Namens.*

*Nach der Vorstellung aller Kandidaten und Kandidatinnen bleiben diese stehen, dann sagt der Bischof/die Bischöfin:*

*Diese Personen sollen durch Gottes Gnade zu Ältesten ordiniert werden. Die von der Kirche dazu Beauftragten haben sie befragt und als Personen mit gesunder Lehre und christlicher Lebenshaltung befunden. Diese Kandidaten und Kandidatinnen haben die notwendigen Gaben und bringen Gottes Gnade zum Ausdruck. Wir meinen daher, dass sie wahrhaft berufen sind, Gott in diesem Amt zu dienen.*

*Wir bitten euch, Schwestern und Brüder, eure Zustimmung zur Ordination dieser Personen zu geben. Vertraut ihr gemeinsam mit den Beauftragten der Kirche, die die Kandidaten und Kandidatinnen geprüft haben, dass sie durch Gottes Gnade würdig befunden sind, ordiniert zu werden?*

*Gemeinde:*

***Wir vertrauen darauf, Dank sei Gott!***

*Bischof/Bischöfin:*

*Wollt ihr sie in ihrem Amt unterstützen?*

*Gemeinde:*

***Wir wollen es tun mit Gottes Hilfe!***

*Alle setzen sich.*

## **Verkündigung**

*Angemessene Schriftlesungen sind im Book of Worship auf den Seiten 711-712 zu finden.*

### **Erste Lesung (Altes Testament)**

*Eine der Lesungen soll ausgewählt werden. Sie kann nach Wunsch in längerer oder kürzerer Form erfolgen. Zum Beispiel:*

*Num 11,16-17.24-25a*

*Mose und die 70 Ältesten*

*Jes 61,1-6a*

*Der Geist des Herrn*

*Hes 33,1-9*

*Die Aufgabe des Wächters*

### **Psalm**

*Ein Psalm kann ausgewählt und im Wechsel gesprochen oder gesungen werden.*

*Ps 43*

*Ich will zu deinem Altar gehen*

*Ps 99*

*Gott der allerhöchste König*

*Ps 132,8-19*

*Im Preis des Tempels*

### **Zweite Lesung (Neues Testament)**

*Eine der Lesungen soll ausgewählt werden. Sie kann nach Wunsch in längerer oder kürzerer Form erfolgen. Zum Beispiel:*

*Apg 20,17-35*

*Abschied des Paulus von den Ältesten*

*Röm 12,1-12*

*Das lebendige Opfer*

*2. Kor 4,1-6*

*Nicht wir selbst, sondern Christus*

*1. Petr 5,1-11*

*Die Qualitäten eines Ältesten*

### **Gemeindelied oder Chor**

### **Evangelium**

*Die Gemeinde erhebt sich. Das Evangelium wird von einem Diakon/einer Diakonin gelesen. Die Lesung kann nach Wunsch in kürzerer oder längerer Form erfolgen. Zum Beispiel:*

*Joh 10,1-10*

*Der gute Hirte*

*Mt 20,25-28*

*Nicht bedient zu werden, sondern zu dienen*

*Lk 10,1-12*

*Aussendung der Jünger*

### **Predigt**

### **Das Glaubensbekenntnis**

### **Gemeindelied**

### **Die Ordinationsfragen**

*Die Gemeinde setzt sich, außer den Kandidaten und Kandidatinnen und dem Bischof/der Bischöfin, die einander gegenüber stehen. Er/sie prüft diese und spricht:*

*Meine Brüder und Schwestern! Ihr sollt zu Ältesten der Kirche Jesu Christi ordiniert werden.*

*Alle getauften Christen und Christinnen sind berufen, wie Christus in dieser Welt die Liebe zu leben und zu dienen, zur Verherrlichung Gottes und zur Erlösung der Menschheit und der ganzen Schöpfung.*

*Der Bischof/die Bischöfin wendet sich nun den einzelnen zu:*

*Als ein Ältester/eine Älteste in der Kirche bist du berufen, am Dienste Christi und der ganzen Kirche teil zu haben:*

*indem du das Wort Gottes verkündest und lehrst und die Sakramente der Taufe und des Heiligen Abendmahls verwaltest;*

*indem du die Gemeinde leitest im Gottesdienst und im Gebet;*

*indem du Menschen zum Glauben an Jesus Christus führst;*

*indem du die geistliche Aufsicht ausübst über die Menschen, die dir anvertraut sind: das Leben der Gemeinde ordnest, Seelsorge ausübst und die Vergebung der Sünden zusprichst;*

*indem du die Gemeinde anleitest, ihrer Sendung in die Welt treu zu sein, damit sie Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit für alle Menschen sucht;*

*indem du einen verantwortlichen Platz einnimmst in der Leitung der Kirche und im Dienst an der Gesellschaft;*

*und indem dein Leben dem Leben Christi immer ähnlicher werde, der unser aller Diener wurde.*

Als ein Ältester/eine Älteste in der Kirche wirst du im Bund mit allen Ältesten in dieser Jährlichen Konferenz stehen und zusammen arbeiten mit dem Bischof/der Bischöfin, den anderen im Ältesten- und Diakonenamt sowie mit weiteren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Es ist deine Aufgabe, das Evangelium Jesu Christi in Wort und Tat zu verkündigen und dein Leben in Übereinstimmung mit seinem Beispiel zu gestalten. Du sollst alle Menschen, unter denen du arbeitest, lieben, ihnen dienen und für sie beten; für Alte und Junge, Starke und Schwache, Reiche und Arme sollst du sorgen in gleicher Weise.

Vergiss nicht, dass du berufen bist zu dienen und nicht dir dienen zu lassen, keinen anderen Glauben als den Glauben der Kirche zu verkündigen und dich vor allem um die Sache Christi zu kümmern.

Damit wir wissen können, dass du selber glaubst, von Gott berufen zu sein und den christlichen Glauben bekennt, frage ich dich:

Bist du dir gewiss, dass Gott dich wahrhaft berufen hat für das Leben und den Dienst eines Ältesten/einer Ältesten in der Kirche?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich bin gewiss.

*Bischof/Bischöfin:*

Glaubst du an den dreieinigen Gott und bekennt du Jesus Christus als deinen Herrn und Retter?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich glaube und bekenne mich zu ihm.

*Bischof/Bischöfin:*

Bist du überzeugt, dass die Schriften des Alten und Neuen Testaments alle Dinge enthalten, die notwendig sind für das Heil durch den Glauben an Jesus Christus und sie die einzige und verbindliche Richtschnur für das Leben und den Glauben der Kirche sind?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich bin davon überzeugt durch Gottes Gnade.

*Bischof/Bischöfin:*

Willst du treu sein im Gebet, im Lesen und Studium der Heiligen Schriften und willst du mit der Hilfe des Heiligen Geistes stets die Gabe Gottes erwecken, die in dir ist?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich will es tun mit der Hilfe Gottes.

*Bischof/Bischöfin:*

Willst du Jesus Christus in Treue nachfolgen, so dass dein Leben nach dem Evangelium gestaltet wird und du ein glaubwürdiges Vorbild für alle Kinder Gottes bist?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich will es tun mit der Hilfe Gottes.

*Bischof/Bischöfin:*

Willst du im Bund mit anderen Ältesten der Evangelisch-methodistischen Kirche treu sein, ihre Lehre und Liturgie, Verfassung und Ordnung annehmen? Willst du sie gegen alle Lehren verteidigen, die dem Wort Gottes widersprechen und die Autorität derer anerkennen, die beauftragt sind, deinen Dienst zu beaufsichtigen?

*Kandidaten und Kandidatinnen:*

Ich will es tun, mit der Hilfe Gottes.

*Bischof/Bischöfin:*

Möge Gott, der dir den Willen gegeben hat, all dies zu tun, dir auch die Gnade geben, sie auszuführen, damit das Werk, das Gott in dir begonnen hat, vollendet werde.

*Gemeinde:*

**Amen.**

### **Handauflegung und Gebet**

*Der Bischof/die Bischöfin fordert die Gemeinde zum Gebet auf und sagt:*

Da diese Personen von Gott und der Kirche für das Amt eines Ältesten/einer Ältesten ordiniert werden sollen und wir glauben, dass sie vom Heiligen Geist dazu berufen worden sind, lasst uns für sie beten.

*Die Kandidaten und Kandidatinnen knien. Die Gemeinde betet in der Stille. Das Lied «Veni Creator Spiritus» kann hier gesungen oder gesprochen werden: VENI CREATOR SPIRITUS.  
Der Bischof/die Bischöfin steht vor den Kandidaten und Kandidatinnen, streckt beide Hände über sie aus und beginnt das Ordinationsgebet:*

### **Ordinationsgebet**

Wir preisen dich, ewiger Gott: In deiner unermesslichen Liebe hast du uns berufen, ein priesterliches Volk zu sein, um dir ein wohlgefälliges Leben darzubringen durch Jesus Christus, unseren Herrn, unseren Apostel und Hohen Priester, den Hirten und Bischof unserer Seelen. Wir danken dir, dass Christus in seinem Sterben den Tod besiegt hat, aufgefahren ist in den Himmel und deine Gaben reichlich ausgegossen hat über deine Kirche. Er hat einige zu Apostel berufen, einige zu Propheten, einige zu Evangelisten, Hirten und Lehrern, um die Heiligen auszurüsten zum Werk des Dienstes, zur Erbauung des Leibes Christi, der Kirche, und für die Erfüllung deiner gnädigen Absicht in der Welt. Dafür danken wir dir. Amen.

*Familienmitglieder und Freunde können eingeladen werden, aufzustehen und im stillen Gebet zu verharren, während die Hände aufgelegt werden.*

*An diesem Punkt des Ordinationsgebetes treten der Bischof/die Bischöfin und die Ältesten zu den Kandidaten und Kandidatinnen. Indem der Bischof/die Bischöfin den Namen eines/einer jeden Kandidaten/jeder Kandidatin ausspricht, legt er/sie jedem/jeder die Hände auf, unterstützt von anderen Ältesten, die ihre rechte Hand mit auflegen.*

*Wenn alle Beteiligten die Hände aufgelegt haben, setzt der Bischof/die Bischöfin das Ordinationsgebet fort:*

Herr, gieße auf ...Name... deinen Heiligen Geist für das Amt und den Dienst eines Ältesten/einer Ältesten, im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

*Nachdem allen Kandidaten und Kandidatinnen die Hände aufgelegt worden sind, streckt der Bischof/die Bischöfin seine Hände über alle Kandidaten und Kandidatinnen aus und beschließt das Gebet:*

Gib diesen Menschen die Gnade und die Kraft, die sie brauchen, um dir in diesem Amt zu dienen, damit dein Volk gestärkt und dein Name in der ganzen Welt verherrlicht werde. Mache sie zu treuen Hirten und Hirtinnen, geduldigen Lehrern und Lehrerinnen und weisen Seelsorgern und Seelsorgerinnen. Befähige sie dazu, ohne inneren Widerstand zu dienen, das Evangelium der Erlösung zu verkündigen, die Sakramente des neuen Bundes zu verwalten, das Leben der Kirche zu ordnen, und mit deinem ganzen Volk dir geistliche Opfer darzubringen, die dir wohlgefällig sind durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

*Gemeinde:*

**Amen.**

*Die folgende Zeichenhandlung kann unmittelbar nach der Handauflegung erfolgen.*

*Der Bischof/die Bischöfin reicht jedem Kandidaten/jeder Kandidatin eine Bibel und spricht:  
Name... empfang die Vollmacht, als ein Ältester/eine Älteste in der Kirche das Wort Gottes zu predigen und die heiligen Sakramente zu verwalten.*

*Die Ordinationsurkunde wird übergeben. (Ein Kelch oder eine Stola kann den Ältesten übergeben werden).*

**Gemeindelied** oder kurze **Anbetungsstrophe** (Chor)

### **Grosses Dankgebet und Abendmahl**

#### **Gebet nach der Austeilung**

*Bischof / Bischöfin:*

Lasst uns beten!

Wir danken dir, gnädiger Herr, dass du dich für uns hingegeben hast und uns in der Gemeinschaft deines heiligen Geistes verbindest.

Wir preisen dich, dass du unter uns treue Diener und Dienerinnen erweckt hast. Bekleide sie mit deiner Gerechtigkeit, und gewähre, dass wir mit ihnen dich verherrlichen mögen in der Hingabe unserer selbst an andere, durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

*Gemeinde:*

**Amen.**

### **Sendung**

*(Dieses Gebet wird nur gesprochen, wenn kein Abendmahl gefeiert worden ist.)*

Lasst uns beten.

Wir danken dir, Herr und Gott, dass du unter uns treue Diener und Dienerinnen für das Ältestenamt in deiner Kirche erweckt hast.

Bekleide sie mit deiner Gerechtigkeit, und gewähre, dass wir mit ihnen dich verherrlichen mögen in der Hingabe unserer selbst an andere, durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar. Amen.

*Gemeinde:*

**Amen.**

### **Gemeindegang**

#### **Entlassung und Segen**

*Bischof/Bischöfin:*

Geht hin in Frieden, dient Gott und euren Nächsten in allem, was ihr tut.

*Gemeinde:*

**Wir gehen im Namen Christi. Dank sei Gott.**

*Bischof/Bischöfin:*

Der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes sei allezeit mit euch.

*Gemeinde:*

**Amen.**